SCHIESSL DESIGN

WORKBOOK

Drei Worte, die *dich* ausmachen

Finde heraus, wofür du stehst.

Ein *Geschenk* für dich von

SCHIESSL DESIGN

schiessl-design.com

© 2026 Schießl Design
Gerne teilen – verkaufen nicht.

Willkommen!

Schön, dass *du* da bist!

Vielleicht kennst du das:

Du weißt genau, was du kannst. Aber wenn dich jemand fragt, was dich eigentlich ausmacht, fehlen dir plötzlich die Worte. Oder du hast so viele, dass du dich nicht entscheiden kannst.

Mir ging es genauso. Bevor ich Grafikdesignerin wurde, hatte ich eine eigene Klangmassage-Praxis und habe mich durch Logo, Website und Flyer gekämpft, ohne zu wissen, wofür ich eigentlich stehen will. Erst als ich das herausgefunden hatte, wurde vieles leichter.

Ich bin den Weg selbst gegangen. Ich weiß, wie er sich anfühlt, und gehe ihn gerne ein Stück mit dir.

In diesem Workbook findest du drei Worte, die dich und dein Business auf den Punkt bringen. Sie werden dein Kompass für alles, was danach kommt.

Herzlich,

Marion

So nutzt du dieses Workbook

- Nimm dir etwa eine Stunde Zeit, gern auch verteilt auf mehrere Tage.
- Mach es dir gemütlich, mit deinem Lieblingsgetränk und ohne Ablenkung.
- Schreib auf, was dir in den Sinn kommt, ohne es gleich zu bewerten.
- Es gibt kein Richtig oder Falsch. Es gibt nur dich.
- Am schönsten ist es ausgedruckt, ganz in Ruhe mit Stift in der Hand. Wenn du lieber am Tablet arbeitest, kannst du es auch in GoodNotes oder einer anderen Notiz-App ausfüllen.

© 2026 Schießl Design

Warum *drei* Worte?

Drei Worte sind genug, um dich zu beschreiben, und wenig genug, um sie dir zu merken.

Sie helfen dir bei so vielen Entscheidungen:

Passt diese Farbe zu mir?
Klingt dieser Text nach mir?
Will ich diesen Auftrag wirklich annehmen?

Halte die Frage einfach an deine drei Worte, und die Antwort wird klarer.

Und sie sorgen dafür, dass Menschen dich wiedererkennen. Denn wer spürt, wofür du stehst, erinnert sich an dich und kommt wieder.

Hier stehen bald deine drei Worte.

Lass sie uns gemeinsam entdecken!

© 2026 Schießl Design

Schritt 1 – Sammeln

Lass uns erst einmal sammeln.

Beantworte die Fragen spontan und schreib alles auf, was dir in den Sinn kommt. Aussortiert wird später.

1. *Was erzählen Kunden, Freunde oder Familie über dich, wenn du nicht dabei bist?*

2. *Worauf bist du in deiner Arbeit besonders stolz?*

3. *Bei welchen Aufgaben vergisst du die Zeit?*

4. *Wie sollen sich Menschen fühlen, nachdem sie mit dir zu tun hatten?*

© 2026 Schießl Design

5. *Was machst du anders als andere in deiner Branche?*

6. *Wofür würdest du dich nie hergeben?*

7. *Welche Menschen oder Marken bewunderst du, und warum?*

Puh, das waren keine leichten Fragen!

Wenn dir manche Antworten schwergefallen sind, ist das völlig normal, denn genau dort wird es spannend. Du hast dir heute Zeit für dich und dein Business genommen, und darauf kannst du richtig stolz sein.

Gönn dir eine kleine Pause, auf der nächsten Seite wird's leichter.

© 2026 Schießl Design

Welche Worte passen zu dir?

Lies die Liste in Ruhe durch und kreise alle Worte ein, die sich nach dir anfühlen. Nicht nach dem, was du sein solltest, sondern nach dem, was du bist. Fehlt ein Wort? Schreib es einfach dazu.

achtsam	authentisch	begeisternd	beständig
bodenständig	direkt	ehrlich	einfühlsam
elegant	energiegeladen	erfinderisch	fröhlich
geduldig	gelassen	großzügig	herzlich
humorvoll	inspirierend	klar	kreativ
lebendig	leidenschaftlich	loyal	motivierend
mutig	nahbar	natürlich	neugierig
optimistisch	persönlich	präzise	professionell
ruhig	sorgfältig	spielerisch	strukturiert
tiefgründig	traditionsbewusst	unkonventionell	verlässlich
verspielt	verständnisvoll	visionär	warmherzig
weltoffen	wertschätzend	zielstrebig	zuversichtlich

Meine eigenen Worte:

© 2026 Schießl Design

Schritt 2 – Spiegeln

Manchmal sehen andere in uns, was wir selbst übersehen.

Frag deshalb drei Menschen, wie sie dich erleben, zum Beispiel einen Kunden, eine Freundin und jemanden aus deiner Familie.

Deine *Nachricht* zum Kopieren

Hallo [Name],

ich arbeite gerade an meinem Auftritt und brauche deine ehrliche Hilfe:

Welche drei Worte fallen dir spontan ein, wenn du an mich denkst?

Du musst nicht lange überlegen, das Erste, was dir einfällt, ist genau richtig.

Danke dir!

Ihre *Antworten*

Person 1 _____

Person 2 _____

Person 3 _____

© 2026 Schießl Design

Jetzt vergleichen

Leg die Antworten der anderen neben deine eigenen Worte aus Schritt 1.
Was fällt dir auf?

1. *Welche Worte tauchen mehrmals auf?*

2. *Was hat dich überrascht?*

3. *Wo unterscheidet sich der Blick der anderen von deinem eigenen?*

Überrascht?

Wunderbar! Oft sind es genau die Worte, die andere sofort in uns sehen und die wir uns selbst nicht zutrauen. Nimm sie ernst, sie gehören zu dir.

Das Schwerste hast du jetzt geschafft. Ab hier wird sortiert, ausgewählt, und deine drei Worte nehmen langsam Gestalt an.

© 2026 Schießl Design

Schritt 3 – Sortieren

Jetzt hast du eine ganze Sammlung an Worten. Zeit, ein bisschen Ordnung hineinzubringen.

1. Alles zusammentragen

Blättere zurück und schreib alle Worte, die dir wichtig erscheinen, in die Felder: deine eingekreisten Worte, deine eigenen Worte und die Antworten der anderen.

2. Ähnliches zusammenfassen

Manche Worte meinen fast dasselbe, zum Beispiel herzlich, warmherzig und einfühlsam. Fass sie zu Gruppen zusammen und gib jeder Gruppe ein Wort, das sie am besten beschreibt.

Gruppe: _____ → Mein Wort: _____

Gruppe: _____ → Mein Wort: _____

Gruppe: _____ → Mein Wort: _____

Gruppe: _____ → Mein Wort: _____

Gruppe: _____ → Mein Wort: _____

© 2026 Schießl Design

3. Ehrlich streichen

Geh jetzt jedes Wort durch und frag dich: Bin ich das wirklich, oder wäre ich es nur gern? Streich alles, was nur ein „Ich sollte …“ ist.

Diese Worte *bleiben*

Weniger ist mehr

Es fühlt sich vielleicht komisch an, Worte zu streichen. Aber jedes Wort, das geht, macht Platz für die, die wirklich zu dir gehören.

© 2026 Schießl Design

Schritt 4 – Auswählen

Jetzt wird es spannend! Aus deinen übrigen Worten wählst du die drei, die dich am besten beschreiben.

Lies dir die Worte von Seite 10 laut vor. Bei welchen spürst du ein klares Ja?

Das sind meine drei Worte

… und du hast sie dir selbst erarbeitet!

© 2026 Schießl Design

Der Drei-Fragen-Test

Prüf jedes deiner Worte mit diesen Fragen:

	Wort 1	Wort 2	Wort 3
Stimmt es auch an einem schlechten Tag?	☐	☐	☐
Unterscheidet es dich von anderen?	☐	☐	☐
Würden deine Kunden zustimmen?	☐	☐	☐

Hat ein Wort weniger als zwei Häkchen? Dann wirf noch einmal einen Blick auf deine Liste. Vielleicht passt ein anderes besser.

Fühlt sich gut an?

Lies deine drei Worte noch einmal laut. Wenn du dabei lächelst, bist du auf dem richtigen Weg.

© 2026 Schießl Design

Drei Worte, die *mich* ausmachen

Gefunden am: _____

SCHIESSL DESIGN

Lust auf *mehr*?

Du hast deine drei Worte gefunden. Das ist ein richtig großer Schritt, und darauf darfst du stolz sein!

Vielleicht spürst du schon, wie viel Kraft in ihnen steckt. Und vielleicht fragst du dich jetzt:

Wie wird daraus ein Auftritt, der genau so wirkt?
Wie finde ich meinen Platz zwischen all den anderen?
Welche Farben, Schriften und Bilder erzählen meine Geschichte?

Genau da fange ich an.

Meine eigenen drei Worte sind nahbar, ruhig und motivierend. Du findest sie in jedem Detail meines Auftritts wieder: in der Farbwelt, in den Schriften und in der Art, wie ich mit dir spreche.

Wenn du Lust hast, gemeinsam weiterzugehen, lass uns reden. Bei einer Tasse Kaffee, kostenlos und unverbindlich.

Ich freue mich auf dich!

Marion

Erstgespräch vereinbaren

Du hast das *Potenzial.*
Jetzt machen wir es *sichtbar.*

© 2026 Schießl Design